

22.05.2011 17:34 Uhr

BAD NENNDORF / TIERSTATION

Zufahrt: Baukosten noch offen

Für den möglichen Ausbau der Zufahrt zur Tierstation will die Bad Nenndorfer Verwaltung bis zu den Haushaltsberatungen im Herbst eine Kostenkalkulation vorlegen. Das hat Stadtdirektor Bernd Reese im Bauausschuss auf Nachfrage des Vorsitzenden Herbert Kruppa zugesagt. Dieser hatte wissen wollen, wie weit die Verwaltung damit ist, die Beträge für den Ausbau in Asphalt oder mit Schotter zu ermitteln.

Bad Nenndorf (rwe). Ferner sollten Gespräche über eine Beteiligung mit den Samtgemeinden Nenndorf und Rodenberg geführt werden, da diese für den Tierschutz zuständig sind. Auch dafür kündigte Verwaltungschef Reese die Ergebnisse im Herbst an. Er verwies aber darauf, dass die auf der Zufahrt die größten Schäden und Schlaglöcher beseitigt worden seien. „Das ist schon lange erledigt.“

[Kommentieren](#)

[Drucken](#)

[Text](#)

Lesezeichen setzen:



Für die von Kruppa ebenfalls beantragte Information über den Planungsfortschritt zur Teilsanierung der Doudevillestraße und Kramerstraße verwies Reese drauf, dass vor einer Auftragsvergabe der Haushalt der Stadt durch den Landkreis genehmigt werden müsse. Das sei noch nicht geschehen.